

Körperübung und Zielsetzungen zum Unterricht  
**Das Entchen und der große Gungatz**

Regenbogen 1, 2011/12



**Eine Körperübung zur Vorbereitung**

**Ziel**

Ich bin nicht auf eine Rolle festgelegt; mal bin ich der Stärkere mal der Schwächere > ich werde auf die anderen achten

**Übung**

2 Schüler

einer sitzt in der Hocke und versucht aufzustehen

der andere steht und hält ihn mit den Händen an den Schultern und drückt ihn nach unten

dann Wechsel der Positionen.

**Auswertung**

Beschreibe mit einem passenden Wort wie du dich gefühlt hast!

Was hättest du am liebsten getan?

Welche Rolle hat dir besser gefallen?

**Überleitung zur Geschichte**

Auswertung der Geschichte mit Bezug auf die Körperübung!

*eingeschickt von Gerti Mühlenkamp*

**Weitere Zielsetzungen, ...**

... die mit dieser Geschichte verbunden werden könnten:

- ☒ in Klassengemeinschaften, wo sich Kinder klein und hilflos fühlen zur Stärkung des Selbstwertes
- ☒ Freundschaft: Es ist gut, wenn man Freunde und Freundinnen hat, die helfen, wenn wir in Not sind. Auch ist es gut, dass wir helfen, wenn unsere Freunde und Freundinnen in Not sind. Dafür können wir auch dankbar sein.
- ☒ Man muss sich nicht alles gefallen lassen, nur weil ein anderer größer oder stärker ist. Man darf sich auch zur Wehr setzen.

*eingeschickt von Mag. Imma Lammer*

**Thema: Furcht**

Es gibt immer wieder Schüler, die sich vor den älteren Schülern fürchten. So könnte man die Geschichte vielleicht lesen und in Stille auf einen Zettel schreiben lassen, in welchen Situationen sich die Schüler vor den Großen fürchten. Dann könnte man auf einem Plakat, auf dem vielleicht das Monster schon vorskizziert ist, diese Zettel sammeln lassen, ohne genau zu fragen, von wem welcher Zettel stammt. Ich würde eher allgemein fragen, ob jeder die Situation (z.B. Angst vor älteren Schülern) kennt, wie man sich dabei fühlt, ob man etwas dagegen tun kann. Ich würde aber eher mit "Man"-Fragen arbeiten, da es für manche Schüler peinlich sein kann, wenn sie zugeben müssen, dass sie Angst haben.

Dazu passen auch folgende Themenhefte des Regenbogen:

- „Wohin mit der Angst?“, 2008/09, Nummer 19: Draco, ein ängstlicher Drache, lernt durch eine Prinzessin, die er selbst entführt hat, seine Angst zu überwinden.
- „Der kleine Riese“, 2010/11, Nummer 3 oder als Regenbogen Prima Nummer 6
- „Mutmach-Geschichten“, 2011/12, Nummer 19

### **Thema: Glück**

#### **Zum Hinweis aus der Heftmitte:**

- Hier könnte man die Schüler fragen, wann sie glücklich sind (ev. Bilder aus diversen Zeitschriften schneiden lassen oder auch Lieder, die für sie Lebensglück bedeuten, mitbringen lassen).
- Man könnte auch die Schüler beauftragen, zuhause zu fragen, was die Eltern, Geschwister, Großeltern glücklich macht.
- Danach eine Geschichte vorlesen, in der der herkömmliche Glücksbegriff hinterfragt wird. (Stichwort: "Man hat immer Mitleid mit den Falschen").
- Entweder kann man dann die Schüler beauftragen nach Beispielen zu suchen, in denen Menschen in schwierigen Situationen glücklich sind oder umgekehrt nach außen hin "reiche" Leute unglücklich. (Davon können die Schüler sicher lange erzählen...)

Dazu passend auch folgendes Heft des Regenbogen:

- „Konrad, der Wolkengucker“, 2006/07, Nummer 4: Konrad, ein behinderter Zitronenfalter, sucht sein Glück.

*eingeschickt von Sigrid Karner*